



MÜNCHENER RÜCK AG - WKN 843 002

Gemessen am Allzeithoch bei ca. 380 € nimmt sich das aktuelle Kursniveau eher bescheiden aus. Und doch haben die Anhänger der Aktie der Münchener Rück AG so recht keinen Grund zur Beschwerde. Denn mit einer durchschnittlichen Rendite von fast 10 Prozent, im Verlauf seit 2003, kann sich die Performance allemal sehen lassen. Dennoch scheint das Allzeithoch in unerreichbarer Ferne zu liegen, blickt man flüchtig auf den langfristigen Chart und die seit über drei Jahren währende Korrektur. Doch ganz so aussichtslos erscheint mir die Lage nicht.

Ausblick:

Momentan bildet sich Welle (x) der seit 2003 laufenden komplexen (abc-x-abc) Korrekturwelle (B) aus. Diese sich allem Anschein nach dreiteilig ausformende Welle ist derzeit noch mit der Ausbildung von (B) befasst. Im Verlauf dieser aufwärtsgerichteten Korrekturwelle können sich zeitnah weitere kleinere Kursgewinne einstellen. Zudem besteht nach wie vor die Möglichkeit der Ausbildung eines Triangles; wie es für diese Konstellation nicht unüblich ist. Über nennenswertes Potenzial verfügt diese Welle indes nicht. Die sich anschließende Welle (C) läßt dann wieder die Euphorie weichen und die Notierung bis zur 1.00-Unterstützung (136.67 €) fallen.

Dieser Bereich erfährt zusätzliche Unterstützung durch die auf gleichem Niveau liegende untere hellgraue Trendlinie. Im Umkehrschluss würde demzufolge ein eventueller Bruch dieser Linie eine größere Korrektur nach sich ziehen. Aktuell sehe ich diese Gefahr indes nicht. Dabei sollte auch die enorme temporäre Ausdehnung nicht unbeachtet bleiben. Wie die untere Zeitachse es aufzeigt, erwarte ich die auf (x) folgende (a) nicht mehr in dieser Dekade. Das Potenzial von (a) kann durchaus bis in die Nähe des Allzeithochs reichen, wengleich bereits das deutlich tiefer liegende 0.62 Retracement (simuliert 231 €) einen Wellenabschluß herbeiführen kann.

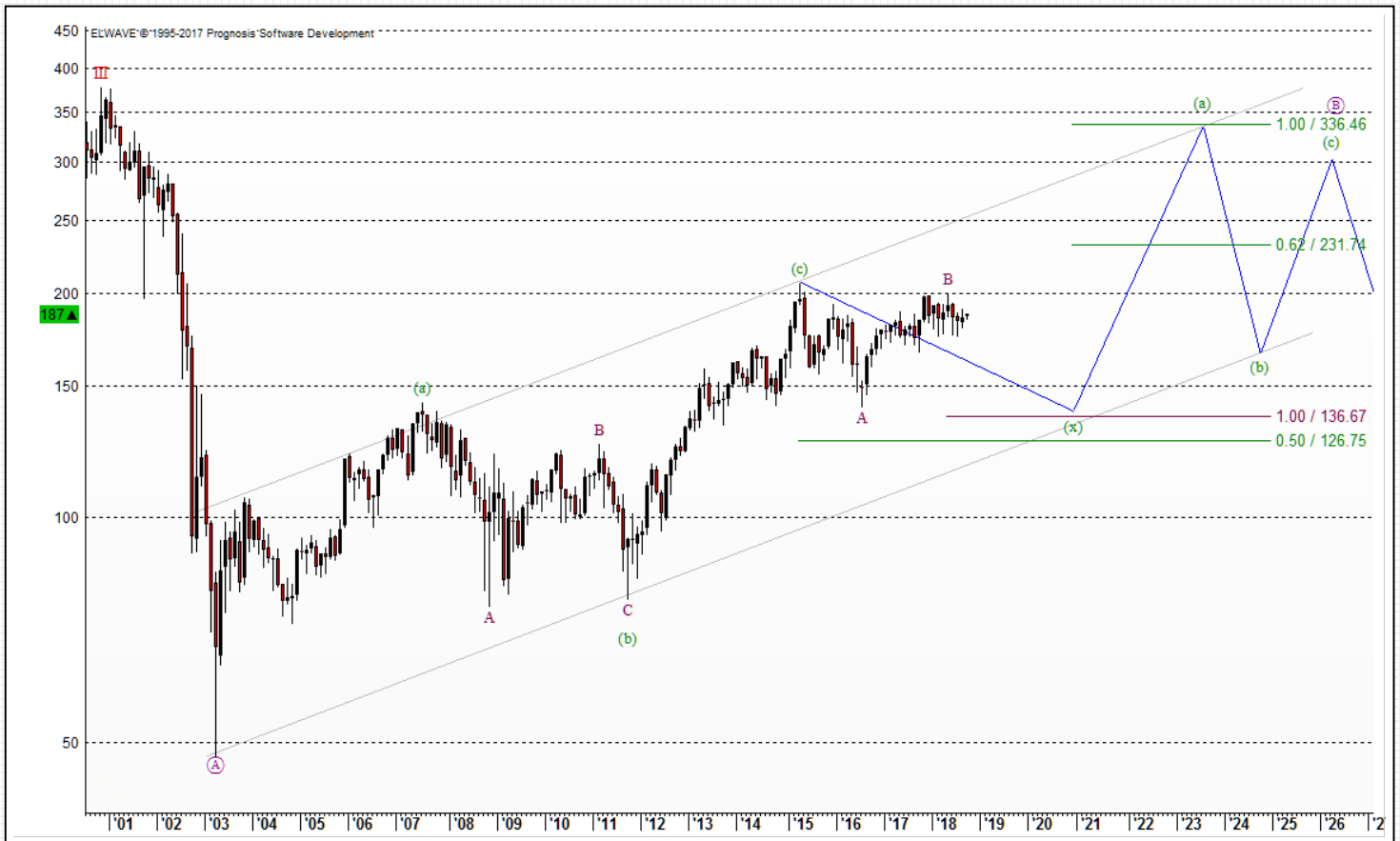
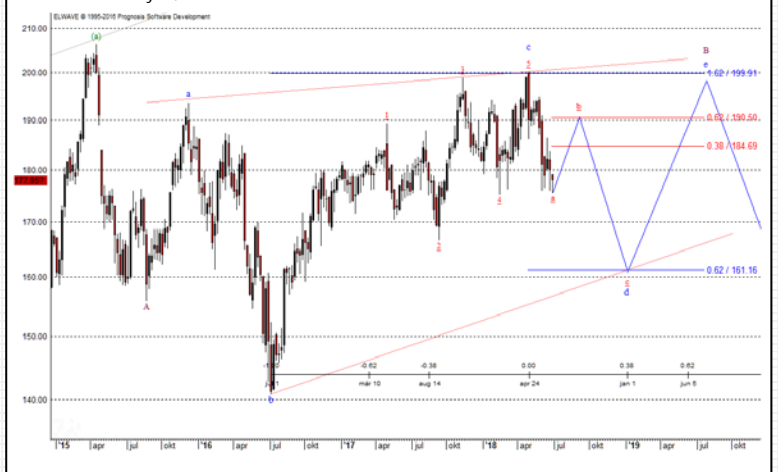
Fazit:

Die seit 03 laufende Aufwärtsbewegung wird sich auch noch weiter fortsetzen und nach Abschluß der momentan noch aktuellen Korrektur den Trend bis in den Bereich des Allzeithochs führen. Aktuell existiert noch kein Kaufsignal. Absicherung auf dem 0.50 Retracement (126.75).

Langzeit, 10.04.2018



Chart letzter Analyse, 26.06.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder Berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.